

## **Bau- und Rekonstruktionsbericht zum Scharwenka Projekt 2. Zwischenbericht v. 05.02.2012**

**Die Baugenehmigung, das Holzschutzgutachten, die geprüfte Statik und die Bestätigung der Denkmalpflege für die Umwidmung des denkmalgeschützten Hauses zu einem Kulturforum liegen vor. Am 9.2.2012 führte die Staatliche Denkmalpflege eine Kontrollberatung im Objekt durch, aus der keine nennenswerten weiteren Auflagen hervorgehen.**

**Nach Aufnahme der detaillierten Planungsarbeiten konnte im Oktober 2011 mit den Bauhauptleistungen begonnen werden. In Rahmen der durchgeführten Ausschreibung erhielt dafür der Maurerhandwerksbetrieb Heinz-Dieter Kirschke, Rietz- Neudorf, den Zuschlag. Bisher wurden die neuen Betonböden im Keller und im Erdgeschoss hergestellt, Fensterstürze im Keller erneuert, Wände im Keller abgebrochen bzw. entsprechend Planung neu aufgemauert, Stahlunterzüge entsprechend Planung eingebaut, neue Grundleitungen verlegt und die vorhandenen Schornsteine abgerissen. Außerdem wurden Arbeiten am Fundament begonnen.**

**Nunmehr kann man sich bereits den künftigen Veranstaltungssaal für 70-80 Personen sowie die Fläche des künftigen Musikermuseums gut vorstellen.**

**Begonnen wurde auch in ehrenamtlicher Arbeit zur Kosteneinsparung, unter Leitung des Xaver Scharwenka Komponierhaus e.V. unter Ltg. Von Detlev Achhammer und Lutz Storr, den Garten und die Einzäunung instand zu setzen.**

**Für die weiteren Gewerke laufen die Planungsarbeiten und die Ausschreibungen werden noch im ersten Quartal 2012 vollzogen.**

**Die Planungsunterlagen Sanitär und Elektrotechnik befinden sich ab der 7. KW in der Abstimmung.**

**Die Übergabe des komplett fertig gestellten Objektes ist für den Dezember 2013 an die Scharwenka Stiftung vorgesehen.**

**Dazu wurde am 24.08.2011 der Pachtvertrag zwischen dem Amt Scharmützelsee und der Scharwenka Stiftung notariell abgeschlossen.**

**Die Stiftung wird das Scharwenka Forum betreiben und wird dabei ehrenamtlich unterstützt durch die Mitglieder des Xaver Scharwenka Komponierhaus e.V. Gegenwärtig steht die Ausstattung des künftigen Museums noch im Vordergrund.**

**Dies alles wird durch die Spenden zahlreicher Bürger und Firmen überhaupt erst möglich. Dafür gebührt allen die daran mitgewirkt haben und weiter engagiert sind, herzlicher Dank. Für die Offenhaltung und Pflege des Hauses, die Betreuung der Besucher, die Erläuterung der Ausstellungsteile, den Verkauf aus dem Museumshop u.v.a. mehr werden noch Interessenten gesucht.**